



**POLIZEI**  
Nordrhein-Westfalen  
Märkischer Kreis

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



## **Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis**

### **Jahresbericht Verkehr 2022**

**Anlage 3**

**Polizeiwache Hemer**

Stadt Hemer



Das Zuständigkeitsgebiet der Polizeiwache Hemer erstreckt sich auf das Stadtgebiet Hemer.

### Gesamtentwicklung 2022

- Kaum Veränderungen bei dem Gesamtunfallzahlen
- Deutlich mehr Verkehrsunfälle mit Verletzten
- Keine Unfalltoten

PW Hemer			
Verkehrsunfälle nach Kategorien	2021	2022	Änderung
Kat. 1, VU mit getöteten Personen	0	0	
Kat. 2, VU mit schwerverletzten Personen	12	19	58,33 %
Kat. 3, VU mit leichtverletzten Personen	70	72	2,86 %
Kat. 4, Schwerwiegender VU mit Sachschaden	19	35	84,21 %
Kat 5, Sonstige Sachschadensunfälle	905	930	2,76 %
Kat 6, VU mit Alkohol	7	7	0 %
<b>Gesamtzahl der Verkehrsunfälle</b>	<b>1.013</b>	<b>1.063</b>	<b>4,94 %</b>

### Kinder (bis 14 Jahre)

-Insgesamt weniger verletzte bzw. verunglückte Kinder

Im vergangenen Jahr verunglückten 12 Kinder, 2 davon verletzten sich schwer.  
Das bedeutet im Vergleich zum Vorjahr insgesamt einen Rückgang um 3 Unfallopfer.

Verletzte	2021	2022
<b>Hemer</b>	<b>15</b>	<b>12</b>
davon Getötete	0	0
davon Schwerverletzte	0	2
davon Leichtverletzte	15	10



### Schulwegunfälle

-Ein Schulwegunfall

Im vergangenen Jahr ereignete sich ein Schulwegunfall, bei dem sich ein Kind leicht verletzte.

Verletzte	2021	2022
<b>Hemer</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
davon Getötete	0	0
davon Schwerverletzte	0	0
davon Leichtverletzte	0	1

### Jugendliche (15 - 17 Jahre)

-Weniger verletzte Jugendliche

Im vergangenen Jahr verunglückten 6 Jugendliche, alle verletzten sich leicht. Das bedeutet einen leichten Rückgang von 2 Verunglückten in dieser Altersgruppe.

Verletzte	2021	2022
<b>Hemer</b>	<b>8</b>	<b>6</b>
davon Getötete	0	0
davon Schwerverletzte	1	0
davon Leichtverletzte	7	6

### Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)

-Weniger Verunglückte, weniger Schwerverletzte

Insgesamt verunglückten 15 Personen dieser Altersgruppe, alle verletzten sich leicht. Im Jahr 2021 waren es 20 Verunglückte mit 5 Schwerverletzten.

Verletzte	2021	2022
<b>Hemer</b>	<b>20</b>	<b>15</b>
davon Tote	0	0
davon Schwerverletzte	5	0
davon Leichtverletzte	15	15

### Seniorinnen und Senioren (65 Jahre und älter)

-Deutlich weniger verunglückte Seniorinnen und Senioren

Im zurückliegenden Jahr verunglückten 7 Seniorinnen und Senioren.  
2021 waren es insgesamt 12 Personen dieser Altersgruppe.

Verletzte	2021	2022
<b>Hemer</b>	<b>12</b>	<b>7</b>
davon Tote	0	0
davon Schwerverletzte	1	4
davon Leichtverletzte	11	3

### Kradfahrende (VB11)

-Weniger Kradunfälle

Im vergangenen Jahr verunglückten 3 Kradfahrende im Stadtgebiet Hemer.  
Das sind 2 Verunglückte weniger als im Vorjahr.

Verletzte	2021	2022
<b>Hemer</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
davon Tote	0	0
davon Schwerverletzte	1	1
davon Leichtverletzte	4	2

### Fahrradfahrende (Fahrrad/Pedelecs)

-Mehr Verunglückte, mehr Schwerverletzte

Bei Unfällen in 2022 verunglückten 27 Fahrradfahrende, 7 davon schwer.  
(2021: 18 Verunglückte, 3 Schwerverletzte).

Verletzte	2021	2022
<b>Hemer</b>	<b>21</b>	<b>27</b>
davon Tote	0	0
davon Schwerverletzte	3	7
davon Leichtverletzte	18	20



---

## **Anzahl der Verunglückten bei Verkehrsunfällen insgesamt**

-Leicht rückläufige Zahlen

107 Personen verletzten sich bei Verkehrsunfällen, 19 davon schwer.  
Im Vorjahr waren es 121 Verkehrsteilnehmer, 15 davon wurden schwerverletzt.  
Auch in 2022 gab es keinen Unfalltoten.

<b>Verletzte</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Hemer</b>	<b>121</b>	<b>107</b>
davon Tote	0	0
davon Schwerverletzte	15	19
davon Leichtverletzte	106	88

## **Verkehrsunfall mit Todesfolge**

Es gab im vergangenen Jahr keinen Unfall in dieser Kategorie.

## **Verkehrsunfälle mit Flucht**

Im Jahr 2022 ereigneten sich 241 Verkehrsunfallfluchten im Stadtgebiet Hemer.  
Das sind 18 Fälle mehr als im Vorjahr (223).  
Bei 6 dieser Unfallgeschehen entstand Personenschaden.  
Die Aufklärungsquote lag in diesen Fällen bei 83,33%.  
Im Vorjahr konnten 100% aufgeklärt werden.  
Die Aufklärungsquote aller Verkehrsunfallfluchten beträgt 39,83% (Vorjahr: 44,39%).